

Prüfbericht Nr. **55020317** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6J x16 H2 Typ SY 606
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell StreetRallye
Typ SY 606
Radgröße 6 J x 16 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	SY 606 A2 / Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	35	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	45	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	35	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	45	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	35	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	45	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	35	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	35	600	2000	2/2017
A2	SY 606 A2 / Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	45	600	2000	2/2017
A3	SY 606 A3 / ohne Ring	4/108/63,4	35	600	2000	2/2017
P2	SY 606 P2 / ohne Ring	4/108/65,1	23	615	2000	2/2017

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51423
Herstellerzeichen ATS Germany
Radtyp und Ausführung SY 606 (s.o.)
Radgröße 6J x16 H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
A2	4/100	35	600	2000	FE	03.2017	TZT Lambsheim
A2	4/100	45	600	2000	FE	03.2017	TZT Lambsheim
A3	4/108/63,4	35	600	2000	FE	03.2017	TZT Lambsheim
P2	4/108/65,1	23	615	2000	FE	03.2017	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
A2	4/100	45	600	175/60R16	03.2017	TZT Lambsheim
A3	4/108/63,4	35	600	185/50R16	03.2017	TZT Lambsheim
P2	4/108/65,1	23	615	185/55R16	03.2017	TZT Lambsheim

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung P2, ET23 betrug 7,97 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim, ab März 2017 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Prüfbericht Nr. **55020317** (5. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6J x16 H2 Typ SY 606
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Anlagen

Beschreibung		24.03.2017
	mit Änderung vom	15.10.2021
Radzeichnung	4597-02	09.12.2016
	mit Änderung vom	19.12.2016
Radzeichnung	4598-02	09.12.2016
	mit Änderung vom	19.12.2016
Radzeichnung	4599-02	07.12.2016
	mit Änderung vom	19.12.2016
Radzubehör	Rev06	29.09.2021
Verwendungen	Anlage 1 bis 11	

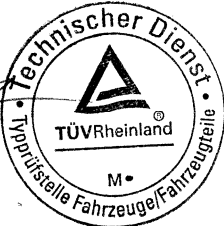
Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 12. August 2022

SBC



Blauth

00395366.DOC